



Medienmitteilung

Sperrfrist -
28.05.2019

Radioaktivitäts-Messflüge der Nationalen Alarmzentrale im Raum Liestal-Rheinfelden und über Lugano

Vom 3. bis 7. Juni 2019 finden die alljährlichen Radioaktivitäts-Messflüge der Nationalen Alarmzentrale NAZ im Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS statt. Dabei überfliegt ein Super-Puma Helikopter die Messgebiete in rund 90m Höhe über Boden in parallelen Bahnen. Die Lärmbelastung für die Bevölkerung wird möglichst gering gehalten.

In diesem Jahr werden die Region Liestal-Rheinfelden (4.Juni) und Lugano (6. Juni) überflogen und ausgemessen. Dazu werden routinemässige Flüge in der Umgebung der Kernkraftwerke Mühleberg (3. Juni) und Gösgen durchgeführt. Bei Gösgen werden auch Teile der Notfallschutzzone 2 bis 20 km um das Kernkraftwerk ausgemessen (4. und 5. Juni). Weitere Flüge finden über dem Neuenburgersee und im Tessin statt.

Die NAZ verfolgt seit mehreren Jahren ein Messprogramm, welches die normale Radioaktivität in den Städten der Schweiz misst. Dank diesen Messresultaten können bei einem Ereignis mit Verdacht auf erhöhte Radioaktivität Abweichungen vom Normalzustand einfacher festgestellt werden. Mit Lugano wird die letzte der zehn grössten Schweizer Städte ausgemessen. Die Flüge in der Umgebung der Kernkraftwerke erfolgen im Auftrag des Eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektorats ENSI.

Bei den Messungen überfliegt ein Helikopter die Messgebiete in rund 90m Höhe in parallelen Bahnen. Um die Lärmbelastung für die Bevölkerung möglichst gering zu halten, wird eine Mittagspause zwischen 1200 und 1300 Uhr eingehalten. Die Flüge enden um 1700 Uhr. Bei schlechtem Flugwetter werden die Flüge innerhalb der genannten Daten verschoben oder abgesagt. Eventuelle Änderungen des Programms werden auf www.naz.ch publiziert. Alle Messresultate werden am 7. Juni 2019 ebenfalls auf www.naz.ch veröffentlicht.

Messung der normalen Radioaktivität

Mit der Messung der Radioaktivität aus der Luft, der so genannten Aeroradiometrie, kann die Radioaktivität am Boden schnell und grossräumig gemessen werden. Die NAZ führt jedes Jahr im Sommer eine Woche lang solche Messflüge durch, um einerseits Messdaten zu gewinnen und andererseits die Einsatzbereitschaft des Messteams und der Ausrüstung sicherzustellen. Ein Fokus bei den Messungen liegt auf den Schweizer Städten. In früheren Jahren wurden solche Messungen bereits in Zürich, Basel, Genf, Bern und weiteren Städten durchgeführt.

Für Rückfragen: Kommunikation BABS, Christian Fuchs, 058 466 49 99

Linktitel: Website der nationalen Alarmzentrale mit zusätzlichen Informationen
Link: <https://www.naz.ch/de/aktuell/index.html>

Medienmitteilung • Radioaktivitäts-Messflüge der Nationalen Alarmzentrale im Raum Liestal-Rheinfelden und über Lugano

Dateititel:

Datei: